

Broder Hinrick

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Langenhorn

Pastor Andreas Riebl



Hamburg – Langenhorn, den 15. Juni 2010

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde!

Der aktuelle Gemeindebrief war gerade in den Druck gegangen, da erreichte mich ein Anruf aus dem Nordelbischen Kirchenamt: „Sie sind in das Amt des „Mentors in der Ausbildung von Vikarinnen und Vikaren in der Nordelbischen Kirche, Region Süd/Ost“ (Raum Hamburg – Lübeck) gewählt worden.“ Ab dem 1. August werde ich nun in dieser Funktion tätig werden und mein Amt als Gemeindepastor hier in der Broder Hinrick Gemeinde aufgeben.

Ich hatte mich um die Stelle des Mentors beworben, weil sie sehr gut zu meinen Fähigkeiten, Interessen und zu meiner Berufserfahrung passt. Ich freue mich auf diese neue Arbeit. Ich werde eine Gruppe von 16 Vikarinnen und Vikaren durch ihre gesamte Ausbildungszeit begleiten, mit ihnen über ihre Gottesdienste, Predigten, Unterrichtsentwürfe, Amtshandlungen, Seelsorgegespräche und manches mehr sprechen und ihre Erfahrungen sowie die persönliche Entwicklung reflektieren.

Auf der anderen Seite fällt mir natürlich der Abschied von meiner Gemeinde nicht leicht. Vor genau 14 Jahren, am 13. Juni 1996, hatte ich mich dem Kirchenvorstand hier vorgestellt und ein paar Tage später einen Vorstellungsgottesdienst gehalten. Am 16. Oktober 96 begann ich hier meinen Dienst. Es würde lange dauern aufzuzählen, was in diesen vielen Jahren alles passiert ist. Die Gemeinde hat sich sehr verändert, manches musste aus finanziellen Gründen aufgegeben werden, andere Projekte – ich nenne nur den Gospelchor, die umfangreiche Arbeit mit Teamern im Konfirmandenunterricht oder den Konfirmandenunterricht im 4. Schuljahr – konnte ich neu ins Leben rufen. Hunderte von Konfirmandinnen und Konfirmanden hatten bei mir Unterricht, viele Kinder durfte ich taufen, viele Angehörige bei Trauerfällen begleiten, Brautpaare segnen und zahlreiche Gottesdienste feiern. Für diese vielen Erfahrungen bin ich sehr dankbar.

Wie geht es nun weiter? Der Kirchenvorstand muss ein/e Nachfolger/in für mich wählen. Dafür erarbeitet er eine Stellenausschreibung. Er hofft auf einige interessante und geeignete Bewerber/innen. Diese werden sich zunächst dem Kirchenvorstand vorstellen, der eine Auswahl treffen wird.

Die Bewerber/innen dieser engeren Auswahl werden sich in einem Gottesdienst der ganzen Gemeinde vorstellen, d.h. auch Sie können auf die Wahl Einfluss nehmen, indem Sie die Vorstellungsgottesdienste besuchen und dem Kirchenvorstand Ihre Eindrücke mitteilen. Letztlich muss dann der Kirchenvorstand eine Entscheidung treffen. Der Auswahlprozess wird sich wohl über den Herbst dieses Jahres erstrecken.

-2-

Anschrift: Tangstedter Landstraße 220
22417 Hamburg
Telefon: 040-520 42 81
Fax: 040-520 63 96
E-Mail: gemeindebuero@broder-hinrick.de

Spendenkonto: Broder-Hinrick-Kirche
HASPA, BLZ 200 505 50
Kontonummer: 1091-211019
www.broder-hinrick.de

Für die Zwischenzeit haben wir uns mit dem Kirchenkreis auf eine recht komfortable Vertretungsregelung verständigen können: Pastor Rainer Aue, bisher mit 25 % Stellenanteil für die Jugendarbeit zuständig, wird bis mindestens Mai 2011 zu 50 % hier tätig sein und schwerpunktmäßig die gesamte Konfirmandenarbeit verantworten.

Dazu wird Pastor Joachim Masch vom Vertretungspfarramt des Kirchenkreises bis zum Amtsantritt des oder der Neuen die pastoralen Aufgaben übernehmen. Er wird sich demnächst der Gemeinde vorstellen.

Sie alle möchte ich bitten, den Kirchengemeindevorstand nach bestem Vermögen und Gewissen auf seinem Weg zu unterstützen und zu begleiten. Gerade in Zeiten des Umbruchs, die ja immer auch neue Chancen bieten, ist es gut, wenn sich Viele innerlich und äußerlich sichtbar am Ganzen beteiligen.

Die Kirchengemeinde Broder Hinrick wird auch künftig vom Engagement der Vielen getragen und gestaltet werden. Ohne die tatkräftige Mitwirkung aller Ehrenamtlichen hätte sich unsere Gemeinde nicht so vielfältig und lebendig entwickeln können. Allen, die sich daran beteiligt haben, danke ich an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich.

Am 21. August um 17.00 Uhr werde ich in einem festlichen Gottesdienst mit Propst Dr. Johann Claussen aus meinem Dienst in der Broder-Hinrick-Gemeinde verabschiedet werden. Im Anschluss wird ein Empfang stattfinden. Ich würde mich freuen, bei dieser Gelegenheit viele von Ihnen noch einmal zu sehen. Aber auch bis dahin ist sicher noch manche Gelegenheit zu Begegnung und Gespräch.

Herzliche Grüße,

Ihr

Pastor Andreas Riebl